



**Jahresabschluss
des Städtebaulichen Sondervermögens
"Altstadt"
der Stadt Neubrandenburg
zum 31.12.2010**



-nichtöffentlich-



Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens „Altstadt“ der Stadt Neubrandenburg zum 31.12.2010

ERGEBNISRECHNUNG	3
FINANZRECHNUNG.....	4
BILANZ	6
ANHANG	10
I Rechtsgrundlagen.....	10
II Gliederung des Jahresabschlusses.....	10
III Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	10
IV Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz	10
A.1 Anlagevermögen	10
A.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	10
A.1.1.2 Geleistete Zuwendungen	10
A.1.1.5 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände.....	10
A.1.3 Finanzanlagen.....	11
A.1.3.9 sonstige Ausleihungen	11
A.2 Umlaufvermögen	11
A.2.1 Vorräte	11
A.2.1.2 unfertige Erzeugnisse und Leistungen	11
A.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12
A.2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12
A.2.2.5 Forderungen gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten öffentlichen Rechts	12
A.2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	12
A.2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände	12
A.2.4 Liquide Mittel	12
P.1 Eigenkapital.....	13
P.1.1 Kapitalrücklage	13
P.2 Sonderposten	13
P.2.1 Sonderposten zum Anlagevermögen.....	13
P.2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen	13
P.2.4 Sonstige Sonderposten	13
P.4 Verbindlichkeiten.....	14
P.4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	14
P.4.4 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	14
P.4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (private Unternehmen).....	14
P.4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	14
P.4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunalen Stiftungen	14
P.4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	15
V Angaben zur Ergebnisrechnung.....	15
ER.10 laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	15
ER.19 laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	15
ER.23 Finanzergebnis.....	15
ER.27 Außerordentliches Ergebnis	16
ER.28 Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen.....	16
ER.37 Jahresergebnis	16
VI Angaben zur Finanzrechnung	16
FR.10 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	16
FR.17 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit.....	16
FR.21 Zins- und sonstige Finanzein- und -auszahlungen.....	16
FR.25 Außerordentliche Ein- und Auszahlungen	16
FR.34 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	17
FR.40 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17
FR.42 Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag.....	17

FR.45	Saldo der Ein- und Auszahlungen von Krediten für Investitionen	18
FR.51	Veränderung der liquiden Mittel.....	18
FR.55	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	18
VII	Sonstige Angaben	19
1	Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Verpflichtungen	19
2	In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, welche noch keine Verbindlichkeiten begründen	19
3	Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können.....	19
4	Sonstige wesentliche Verträge.....	19
VIII	Anlagen	20
	Anlage 1 – Rechenschaftsbericht.....	20
	Anlage 2 – Angaben zu den Vorräten.....	22
	Anlage 3 – Grundstücksverzeichnis.....	23
	Anlage 4 – Anlagenübersicht mit Sonderposten	24
	Anlage 5 – Zuwendungsübersicht.....	25
	Anlage 6 – Darlehensübersicht	26
	Anlage 7 – Forderungsübersicht	27
	Anlage 8 – Verbindlichkeitsübersicht.....	28
	Anlage 9 – Sonstige wesentliche Verträge.....	29

Sanierungsmaßnahme Altstadt

Ergebnisrechnung		Ermächtigung 2010	Ergebnis 2010	Abweichung Ermäch./Ergeb.	Ergebnis 2009	Ergebnisveränd ggü. Vorjahr
		EUR	EUR	1-2 EUR	EUR	2-4 EUR
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge,	966.820,00	2.087.483,12	-1.120.663,12	6.263.367,77	-4.175.884,65
3	+ Erträge der sozialen Sicherung,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte,	0,00	110.159,78	-110.159,78	109.567,60	592,18
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen,	0,00	6.883,70	-6.883,70	26.401,66	-19.517,96
7	+ Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fert. u. unfert. Erzeugn.,	2.487.976,00	425.009,77	2.062.966,23	-1.645.516,90	2.070.526,67
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonst. laufende Erträge,	0,00	526.282,00	-526.282,00	212.615,25	313.666,75
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit,	3.454.796,00	3.155.818,37	298.977,63	4.966.435,38	-1.810.617,01
11	- Personalaufwendungen,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen,	3.460.543,00	3.279.710,22	180.832,78	4.512.722,78	-1.233.012,56
14	- Abschreibungen nach GemHVO § 2 Abs. 1 Nr.14,	0,00	166.915,11	-166.915,11	146.096,18	20.818,93
15	- Abschreibungen nach GemHVO § 2 Abs. 1 Nr.15,	0,00	0,27	-0,27	26,25	-25,98
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferaufwendungen,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen,	500,00	12.812,17	-12.312,17	347.150,37	-334.338,20
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit,	3.461.043,00	3.459.437,77	1.605,23	5.005.995,58	-1.546.557,81
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit,	-6.247,00	-303.619,40	297.372,40	-39.560,20	-264.059,20
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge,	6.247,00	11.787,22	-5.540,22	21.873,63	-10.086,41
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen,	0,00	5.391,14	-5.391,14	365,51	5.025,63
23	Finanzergebnis,	6.247,00	6.396,08	-149,08	21.508,12	-15.112,04
24	Ordentliches Ergebnis,	0,00	-297.223,32	297.223,32	-18.052,08	-279.171,24
25	+ Außerordentliche Erträge,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Außerordentliche Aufwendungen,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen,	0,00	-297.223,32	297.223,32	-18.052,08	-279.171,24
29	- Einstellung in die Kapitalrücklage,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage,	0,00	297.223,32	-297.223,32	18.052,08	279.171,24
31	Jahresergebnis vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Jahresergebnis vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	Jahresergebnis.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Sanierungsmaßnahme Altstadt

Ergebnisrechnung		Ermächtigung 2010	Ergebnis 2010	Abweichung Ermäch./Ergeb. 1-2	Ergebnis 2009	Ergebnisveränd ggü. Vorjahr 2-4
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
nachrichtlich						
38	Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
39	Ergebnisvortrag in das Folgejahr (37+38)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Sanierungsmaßnahme Altstadt

Finanzrechnung		Ermächtigung 2010	Ergebnis 2010	Abweichung Ermäch./Ergeb.	Ergebnis 2009	Ergebnisveränd ggü. Vorjahr
		EUR	EUR	1-2 EUR	EUR	2-4 EUR
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	966.820,00	748.472,17	218.347,83	354.041,10	394.431,07
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	110.342,24	-110.342,24	106.435,34	3.906,90
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	9.095,71	-9.095,71	26.401,66	-17.305,95
7	+ Erhöhung und Verminderung des Bestandes	2.487.976,00	425.009,77	2.062.966,23	-1.645.516,90	2.070.526,67
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonst. laufende Einzahlungen	0,00	345.408,32	-345.408,32	429.292,14	-83.883,82
10	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.454.796,00	1.638.328,21	1.816.467,79	-729.346,66	2.367.674,87
11	- Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.460.543,00	3.651.304,70	-190.761,70	5.276.704,61	-1.625.399,91
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonst. laufende Auszahlungen	500,00	2.509,33	-2.009,33	6.951,36	-4.442,03
17	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.461.043,00	3.653.814,03	-192.771,03	5.283.655,97	-1.629.841,94
18	Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-6.247,00	-2.015.485,82	2.009.238,82	-6.013.002,63	3.997.516,81
19	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.247,00	6.248,55	-1,55	21.873,63	-15.625,08
20	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	5.404,62	-5.404,62	365,51	5.039,11
21	Saldo der Zins- und sonst. Finanzein- und -auszahlungen	6.247,00	843,93	5.403,07	21.508,12	-20.664,19
22	Saldo ordentliche Ein- und Auszahlungen	0,00	-2.014.641,89	2.014.641,89	-5.991.494,51	3.976.852,62
23	+ Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	-2.014.641,89	2.014.641,89	-5.991.494,51	3.976.852,62
27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.108.366,00	3.159.625,22	948.740,78	5.174.905,66	-2.015.280,44
28	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	+ Einzahl.a.sonst.Ausleihungen u.Kreditgewährung u.sonst.Invest.Einzahlungen	25.673,00	25.582,07	90,93	27.233,68	-1.651,61
33	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	428.539,00	2.185.235,44	-1.756.696,44	5.166.298,57	-2.981.063,13
34	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.562.578,00	5.370.442,73	-807.864,73	10.368.437,91	-4.997.995,18
35	- Auszahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	991.179,00	268.545,51	722.633,49	66.072,84	202.472,67
36	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	40.000,00	-40.000,00
37	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Sanierungsmaßnahme Altstadt

Finanzrechnung		Ermächtigung 2010	Ergebnis 2010	Abweichung Ermäch./Ergeb.	Ergebnis 2009	Ergebnisveränd ggü. Vorjahr
		EUR	EUR	1-2 EUR	EUR	2-4 EUR
		1	2	3	4	5
38	- Auszahl.f.sonst.Ausleihungen u.Kreditgewährung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
39	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	2.487.976,00	2.555.652,21	-67.676,21	3.520.781,67	-965.129,46
39A	- sonst.Invest.Auszahlungen	80.423,00	0,00	80.423,00	0,00	0,00
40	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.559.578,00	2.824.197,72	735.380,28	3.626.854,51	-802.656,79
41	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.003.000,00	2.546.245,01	-1.543.245,01	6.741.583,40	-4.195.338,39
42	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	1.003.000,00	531.603,12	471.396,88	750.088,89	-218.485,77
43	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44	- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten für Investitionen	1.003.000,00	689.228,63	313.771,37	801.534,37	-112.305,74
45	Saldo der Ein- und Auszahlungen von Krediten für Investitionen	-1.003.000,00	-689.228,63	-313.771,37	-801.534,37	112.305,74
46	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
48	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungs.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
49	+ Abnahme der liquiden Mittel	0,00	162.825,51	-162.825,51	51.445,48	111.380,03
50	- Zunahme der liquiden Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	Veränderung der liquiden Mittel	0,00	162.825,51	-162.825,51	51.445,48	111.380,03
52	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-1.003.000,00	-526.403,12	-476.596,88	-750.088,89	223.685,77
53	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0,00	0,00	25.000,00	-25.000,00
54	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	5.200,00	-5.200,00	25.000,00	-19.800,00
55	Saldo d.Ein- und Auszahlung a.durchlaufenden Geldern u.ungekl.Zahlungsvorgänge	0,00	-5.200,00	5.200,00	0,00	-5.200,00
56	Kontrollrechnung 42+52+55-56100	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	Stand Kredite z.Sicher.d.Zahlungsf.zum 31.12.d.HH-Vorjahres	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
58	Stand Kredite z.Sicher.d.Zahlungsf.zum 31.12.d.Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
59	Stand der liquiden Mittel zum 31.12. d. HH-Vorjahres	0,00	898.560,67	-898.560,67	950.006,15	-51.445,48
60	Stand der liquiden Mittel zum 31.12. d. Haushaltsjahres	0,00	735.735,16	-735.735,16	898.560,67	-162.825,51

Sanierungsmaßnahme Altstadt

Bilanz Aktiva		Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Veränderung
		2009	2010	2010
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
A	Aktiva	0,00	0,00	0,00
A.1	Anlagenvermögen:	1.119.961,85	1.213.745,80	93.783,95
A.1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände:	769.454,87	888.820,89	119.366,02
A.1.1.1	Gewerbl.Schutzrechte u.ä. hnl. Recht u. Werte sowie Lizenzen an sol. Recht.Werten ;	0,00	0,00	0,00
A.1.1.2	Geleistete Zuwendungen;	654.483,57	794.524,70	140.041,13
A.1.1.3	Geleistete Investitionszuschüsse;	0,00	0,00	0,00
A.1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert;	0,00	0,00	0,00
A.1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immat. Vermögensgegenstände;	114.971,30	94.296,19	-20.675,11
A.1.2	Sachanlagen:	0,00	0,00	0,00
A.1.2.1	Wald, Forsten;	0,00	0,00	0,00
A.1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte;	0,00	0,00	0,00
A.1.2.3	Bebaute Grundstücke;	0,00	0,00	0,00
A.1.2.4	Infrastrukturvermögen;	0,00	0,00	0,00
A.1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden;	0,00	0,00	0,00
A.1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler;	0,00	0,00	0,00
A.1.2.7	Maschinen, techn. Anlagen, Fahrzeuge;	0,00	0,00	0,00
A.1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung;	0,00	0,00	0,00
A.1.2.9	Pflanzen und Tiere;	0,00	0,00	0,00
A.1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau;	0,00	0,00	0,00
A.1.3	Finanzanlagen:	350.506,98	324.924,91	-25.582,07
A.1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen;	0,00	0,00	0,00
A.1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen;	0,00	0,00	0,00
A.1.3.3	Beteiligungen;	0,00	0,00	0,00
A.1.3.4	Ausleihungen an Untern., mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht;	0,00	0,00	0,00
A.1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechng., Zweckverb., Anst. öff. Rechts, rechtsf. komm. Stiftg;	0,00	0,00	0,00
A.1.3.6	Ausleihung an Sonderverm., Zweckverb., Anst. öff. Rechts, rechtsf. Stiftg;	0,00	0,00	0,00
A.1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens;	0,00	0,00	0,00
A.1.3.8	Anteilige Rücklag. d. Versorgungskassen zur Abdeckung v. Pensionsverpfl.;	0,00	0,00	0,00
A.1.3.9	Sonstige Ausleihungen;	350.506,98	324.924,91	-25.582,07
A.2	Umlaufvermögen:	6.217.459,94	6.820.924,48	603.464,54
A.2.1	Vorräte:	4.409.025,49	4.964.415,26	555.389,77
A.2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe;	0,00	0,00	0,00
A.2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen;	4.409.025,49	4.964.415,26	555.389,77
A.2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen oder Waren;	0,00	0,00	0,00
A.2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte;	0,00	0,00	0,00

Sanierungsmaßnahme Altstadt

Bilanz Aktiva		Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Veränderung
		2009	2010	2010
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
A.2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände:	909.873,78	1.120.774,06	210.900,28
A.2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Ford. aus Transferleistg.;	0,00	0,00	0,00
A.2.2.2	Privatrechtl. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen;	3.552,69	6.404,85	2.852,16
A.2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen;	0,00	0,00	0,00
A.2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht;	0,00	0,00	0,00
A.2.2.5	Forder.gegen Sonderverm.mit SR,Zweckverb.,Anst.d.öff.Rechts,rechtsf.k.Stift.;	0,00	883.451,70	883.451,70
A.2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich;	900.191,74	216.687,99	-683.503,75
A.2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände;	6.129,35	14.229,52	8.100,17
A.2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens:	0,00	0,00	0,00
A.2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen;	0,00	0,00	0,00
A.2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
A.2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens;	0,00	0,00	0,00
A.2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei EZB, Kreditinstituten u.Schecks;	898.560,67	735.735,16	-162.825,51
A.3	Ausgleichsposten für latente Steuern;	0,00	0,00	0,00
A.4	Rechnungsabgrenzungsposten:	0,00	0,00	0,00
A.4.1	Disagio;	0,00	0,00	0,00
A.4.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten;	0,00	0,00	0,00
A.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag.	0,00	0,00	0,00
A.SUMME	Bilanzsumme AKTIVA	7.337.421,79	8.034.670,28	697.248,49

Sanierungsmaßnahme Altstadt

Bilanz Passiva		Haushaltsjahr 2009	Haushaltsjahr 2010	Veränderung
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
P	PASSIVA	0,00	0,00	0,00
P.1	Eigenkapital:	642.877,60	345.654,28	-297.223,32
P.1.1	Kapitalrücklage;	642.877,60	345.654,28	-297.223,32
P.1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklagen:	0,00	0,00	0,00
P.1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich;	0,00	0,00	0,00
P.1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen;	0,00	0,00	0,00
P.1.3	Ergebnisvortrag;	0,00	0,00	0,00
P.1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag;	0,00	0,00	0,00
P.2	Sonderposten:	3.064.884,65	4.144.240,22	1.079.355,57
P.2.1	Sonderposten zum Anlagenvermögen;	1.068.150,39	1.124.514,12	56.363,73
P.2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen;	1.068.150,39	1.124.514,12	56.363,73
P.2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten;	0,00	0,00	0,00
P.2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen;	0,00	0,00	0,00
P.2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich;	0,00	0,00	0,00
P.2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil;	0,00	0,00	0,00
P.2.4	Sonstige Sonderposten;	1.996.734,26	3.019.726,10	1.022.991,84
P.3	Rückstellungen:	0,00	0,00	0,00
P.3.1	Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen;	0,00	0,00	0,00
P.3.2	Steuerrückstellungen;	0,00	0,00	0,00
P.3.3	Rückstellungen für latente Steuern;	0,00	0,00	0,00
P.3.4	Sonstige Rückstellungen;	0,00	0,00	0,00
P.4	Verbindlichkeiten:	3.629.659,54	3.544.775,78	-84.883,76
P.4.1	Anleihen;	0,00	0,00	0,00
P.4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:	0,00	216.687,99	216.687,99
P.4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen f.Investition. u.Inv.-förderungsmaßnahmen;	0,00	216.687,99	216.687,99
P.4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit;	0,00	0,00	0,00
P.4.3	Verb. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen;;	0,00	0,00	0,00
P.4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen;	9.000,76	6.998,87	-2.001,89
P.4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen;	811.910,43	404.649,32	-407.261,11
P.4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen;	0,00	0,00	0,00
P.4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen;	0,00	29,18	29,18
P.4.8	Verbindlichkeiten gg. Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
P.4.9	Verb. gg. Sondervermögen mit Sonderrechng., Zweckverb., AöR, rechtsf. komm.Stftg;	1.147.324,94	465.309,59	-682.015,35
P.4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich;	1.609.611,95	2.361.869,15	752.257,20

Sanierungsmaßnahme Altstadt

Bilanz Passiva		Haushaltsjahr 2009	Haushaltsjahr 2010	Veränderung
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
P.4.11	Sonstige Verbindlichkeiten;	51.811,46	89.231,68	37.420,22
P.5	Rechnungsabgrenzungsposten:	0,00	0,00	0,00
P.5.1	Grabnutzungsentgelte;	0,00	0,00	0,00
P.5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte;	0,00	0,00	0,00
P.5.3	Sonstige.	0,00	0,00	0,00
P.SUMME	Bilanzsumme Passiva	7.337.421,79	8.034.670,28	697.248,49

ANHANG

des Städtebaulichen Sondervermögens „Altstadt“ der Stadt Neubrandenburg zum Jahresabschluss 31.12.2010

I Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31.12.2010 des Städtebaulichen Sondervermögens (SSV) „Altstadt“ der Stadt Neubrandenburg wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und 2 KV M-V und der §§ 17 Abs. 5 - 7; 32 Abs. 1 Nr. 5; 34 Abs. 2, 3 und 6 - 8; 39 Abs. 2; 42 Abs. 1; 43 Abs. 1 - 3; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 47 Abs. 2 sowie 48 GemHVO-Doppik vom 25.02.2008 einschließlich der ersten Änderung vom 13.12.2011 erstellt.

II Gliederung des Jahresabschlusses

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung.

III Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind seit der Eröffnungsbilanz unverändert.

IV Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz

A.1 Anlagevermögen

A.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

A.1.1.2 Geleistete Zuwendungen

Hierbei handelt es sich um geleistete Zuwendungen an Dritte mit einer vertraglich vereinbarten Zweckbindung. Die immateriellen Vermögensgegenstände wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Die gewährten Zuschüsse sind durch Bescheide und Verträge belegt und in der Anlage „Anlagenübersicht“ nachgewiesen. Die geleisteten Zuwendungen für Anschaffung und Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens mit einer mehrjährigen Zweckbindung werden linear über den vertragsgemäßen Zeitraum der Zweckbindung abgeschrieben. Die Entwicklung der geleisteten Zuwendungen ist gesondert in der Anlage „Zuwendungsübersicht“ dargestellt. Die Differenz zum Vorjahresabschluss in Höhe von 140.041,13 EUR ergibt sich aus den Auszahlungen weiterer Zuwendungen minus den Abschreibungen in Höhe von 166.915,11 EUR (siehe Ergebnisrechnung Nr. 14).

A.1.1.5 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände

Hierbei handelt es sich um geleistete Zuwendungen an Dritte mit einer vertraglich vereinbarten Zweckbindung, wo die geförderte Maßnahme noch nicht abgeschlossen ist. Die gewährten Zuschüsse sind durch Bescheide und Verträge belegt und in der Anlage „Anlagenübersicht“ nachgewiesen. Die Abschreibung der Zuwendung beginnt erst nach Fertigstellung der Maßnahme. Die Entwicklung der geleisteten Anzahlungen auf immateriellen Vermögensgegenständen ist ebenfalls in der Anlage „Zuwendungsübersicht“ dargestellt.

A.1.3 Finanzanlagen

A.1.3.9 Sonstige Ausleihungen

Die sonstigen Ausleihungen sind gewährte Darlehen aus Städtebaufördermitteln an private Eigentümer für die Modernisierung von Gebäuden. Die Darlehen wurden durch eine Buchinventur erfasst. Sie sind durch Verträge belegt und in einer Darlehensübersicht einzeln nachgewiesen. Die Tilgung erfolgt entsprechend der Verträge. Die Entwicklung der Darlehensbestände ist in der Darlehensübersicht ersichtlich.

A.2 Umlaufvermögen

A.2.1 Vorräte

A.2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen

Die unfertigen Erzeugnisse, unfertigen Leistungen betreffen Maßnahmen an privat und öffentlich nutzbaren Objekten. Die privat nutzbaren Objekte wurden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten unter Berücksichtigung eines niedrigeren Verkaufswertes bewertet. Eine Grundstücksübersicht zeigt die Bewertung im Einzelnen.

Die an öffentlich nutzbaren Objekten durchgeführten Maßnahmen wurden zu Herstellungskosten bewertet. Die Herstellungskosten umfassen dabei sämtliche direkt zurechenbare Kosten. Gemeinkosten wurden nicht aktiviert. Wertkorrekturen waren nicht erforderlich. Fremdkapitalzinsen wurden bei der Ermittlung der Herstellungskosten nicht einbezogen.

Der Bilanzposten unfertige Erzeugnisse/unfertige Leistungen setzt sich zusammen aus:

- noch nicht verwertete privat nutzbare Objekte (D.4.-Vermögen)	1.040.738,16 EUR
- nicht privatisierungsfähiges Objekt	15.340,01 EUR
- Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten, unterteilt in:	
Straßen, Wege, Plätze	331.509,07 EUR
Parkplätze, -häuser, Tiefgaragen	0,00 EUR
Wallanlagen	35.823,93 EUR
Einrichtungen Träger Gemeinde	1.771.793,57 EUR
- Sonstige unfertige Leistungen	1.758.050,01 EUR
- noch nicht weiterberechnete Betriebskosten aus der Abrechnung der Verwaltung der D.4.-Objekte	<u>11.160,51 EUR</u>
	<u>4.964.415,26 EUR</u>

Die deutliche Erhöhung in dieser Position ergibt sich, trotz Bestandsreduzierungen aufgrund erfolgter Übergaben fertiggestellter Vorhaben an das SIM, durch einen hohen Mitteleinsatz bei den Einrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde und die damit verbundenen Bestandserhöhungen. Insbesondere erfolgte im Jahr 2010 eine erhebliche Bestandserhöhung für die Maßnahme „Franziskanerkloster“ (801.750,19 EUR). An das SIM wurden die Projekte „Treptower Tor – Telegraphenamnt und Zollhaus“, sowie „Stargarder Tor – Zollhaus“ und „Friedländer Tor – Dach und Fach“ nach Fertigstellung übergeben und ab diesem Zeitpunkt im Anlagevermögen des SIM abgebildet. Des Weiteren wurden im Jahr 2010 vier Grundstücke verkauft, was zu einer Bestandsreduzierung führt. Die Veränderungen sind im Detail den Anlagen „Vorräte“ und „Grundstücksverzeichnis“ zu entnehmen. Diese weichen um 130.380,00 EUR von den Bestandsveränderungen in der Ergebnisrechnung ab. Der Betrag ergibt sich durch den Erwerb des Objektes Poststraße Flur 10, Flurstück458/3 in Höhe von 130.380,00 EUR.

A.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt. Die erkennbaren Einzelrisiken und ein allgemeines Kreditrisiko waren nicht zu berücksichtigen.

A.2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferung und Leistung

Die Forderungen aus Lieferung und Leistung unterteilen sich in 36,54 EUR gegen das SIM aus der Bewirtschaftung von Objekten, die nicht D.4.-Vermögen sind und um Forderungen aus der Verwaltung der D.4.-Objekte gegen private Dritte in Höhe von 6.368,31.

A.2.2.5 Forderungen gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten öffentlichen Rechts

Das Bauvorhaben „Tiefgarage Marktplatz“ wurde als Betrieb gewerblicher Art geführt. Auf Grund dessen wurde die Vorsteuer aus den Rechnungen und offenen Verbindlichkeiten ermittelt und als Forderung gegenüber der Stadt bilanziert. In der Eröffnungsbilanz wurden hier bereits 38.001,57 EUR angesetzt. Aus dem Jahr 2008 kommen Forderungen in Höhe von 782.365,62 EUR und aus 2009 57.255,76 EUR dazu. Im Jahre 2010 wurden die letzten Rechnungen für die Tiefgarage beglichen. Dadurch erhöht sich die Forderung letztmalig um 5.828,75 EUR. Im Ergebnis sind dem SSV „Altstadt“ durch das SIM 883.451,70 EUR aus bereits erstatteten Vorsteuern zurückzuführen

A.2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich

Diese Position beinhaltet Forderungen gegenüber der Stadt für die Tilgung eines Kredites, der in 2010 aufgenommen wurde, um die Eigenmittel der Stadt Neubrandenburg für die Komplementierung der Fördermittel für die Maßnahmen, welche aus dem Konjunkturpaket II gefördert wurden, aufzubringen. Die Bedienung dieses Kredites erfolgt über den „Durchlaufenden Posten“ in diesem SSV, denn die Mittel aus diesem Kredit wurden dem SSV „Altstadt“ bereits als Eigenmittel zur Verfügung gestellt und die Zins- und Tilgungsanteile werden vom Sanierungsträger nur an die Nord LB durchgeleitet. Deshalb wird hier eine Forderung gegenüber der Stadt und im Gegenzug eine Verbindlichkeit gegenüber der Bank gebucht. Die Kreditsumme belief sich auf 218.900,00 EUR und ist Bestandteil der Haushaltssatzung 2009. Die Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde wurde am 18.11.2009 erteilt. Davon sind abzüglich der erfolgten Tilgungen im Jahre 2010 noch 216.687,99 EUR offen.

A.2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten die Forderungen gegenüber dem Finanzamt (3.490,85 EUR) auf Rückerstattung der Kapitalertragssteuer aus 2009 und 2010, gegenüber der Sparkasse (5.538,67 EUR) aufgrund noch ausstehender Zinszahlungen und sonstige Forderungen aus einem durchlaufenden Posten in Höhe von 5.200,00 EUR. Die letzte Position wird dem SSV am 08.02.11 wieder gutgeschrieben.

A.2.4 Liquide Mittel

Die Kontokorrentguthaben sind durch Tagesauszüge zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Die liquiden Mittel setzen sich zusammen aus dem Saldo auf dem Bankkonto des Sanierungsträgers in Höhe von 625.998,15 EUR und dem Saldo des Verwalterkontos mit 109.737,01 EUR.

Die liquiden Mittel wurden zum Nennwert angesetzt.

P.1 Eigenkapital

P.1.1 Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage ergibt sich aus dem von der Stadt eingebrachten D.4.-Vermögen sowie den aus der Bewirtschaftung resultierenden Forderungen und Verbindlichkeiten. Die Reduzierung im Vergleich zum Jahresabschluss 2009 resultiert hauptsächlich aus der Veräußerung der Objekte Pfaffenstraße 12, Pfaffenstraße 22a, Pfaffenstraße 24 und Große Wollweberstraße 22/22a.

P.2 Sonderposten

P.2.1 Sonderposten zum Anlagevermögen

P.2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen

Der Sonderposten zum Anlagevermögen enthält Zuwendungen von Bund, Land und Gemeinde für Investitionen. Die Ermittlung und die Aufteilung des Sonderpostens aus Zuwendungen erfolgten nach dem Finanzierungsverhältnis der Zuwendungsgeber. Unter Berücksichtigung von zusätzlichen Eigenmitteln der Gemeinde beträgt der Anteil der Stadt 50,18 %, der Anteil vom Land 24,05 % und der Anteil vom Bund 25,77 %.

Der gebildete Sonderposten zum Anlagevermögen aus A.1 (1.213.745,80 EUR) weicht um 89.231,68 EUR ab, da dieser Betrag als Verbindlichkeit (siehe P.4.11) bilanziert wurde. Hierbei handelt es sich um noch nicht gezahlte Schlussraten zu einigen vertraglich vereinbarten Zuwendungen (Auszahlung der Schlussrate von 10 % nach Vorlage der Testate). Die Veränderungen in dieser Position sind den Anlagen „Zuwendungs- und Darlehensübersicht“ zu entnehmen.

Die Erhöhung in dieser Position begründet sich auf dem Umstand, dass weitere Zuwendungen ausgezahlt wurden.

P.2.4 Sonstige Sonderposten

Die sonstigen Sonderposten enthalten Zuwendungen von Bund und Land für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten und Zuwendungen von Bund, Land und Gemeinde an privat nutzbaren Objekten. Nach der Höhe der Finanzhilfen des Bundes, des Landes, der Eigenmittel und der zusätzlichen Eigenmittel der Stadt wurde das Finanzierungsverhältnis ermittelt. Dementsprechend wurden die Sonderposten berechnet. Sie unterteilen sich in:

- Sonderposten für Zuwendungen des Bundes für Maßnahmen an privat nutzbaren Objekten (25,77 %)	177.599,35 EUR
- Sonderposten für Zuwendungen des Landes für Maßnahmen an privat nutzbaren Objekten (24,05 %)	165.792,47 EUR
- Sonderposten für Zuwendungen der Gemeinde für Maßnahmen an privat nutzbaren Objekten (50,18 %)	345.861,34 EUR
- Sonderposten für Zuwendungen des Bundes für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten (25,77 %)	1.205.300,92 EUR
- Sonderposten für Zuwendungen des Landes für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten (24,05 %)	<u>1.125.172,02 EUR</u>
	<u>3.019.726,10 EUR</u>

Der deutliche Anstieg in diesem Posten resultiert auf den im Betrachtungszeitraum erfolgten Aktivierungen an Vorräten. Insbesondere erhöht das Projekt „Franziskanerkloster“ mit aktivierungsfähigen Aufwendungen im Haushaltsjahr 2010 die Vorräte und demzufolge auch den im Ergebnis zu bildenden Sonderposten um 801.750,19 EUR.

Die Anzahlungen der Stadt für Investitionen an öffentlich nutzbaren Objekten in Höhe von 2.347.232,66 EUR (50,18 %) sind u. a. im Bilanzposten P.4.10 ausgewiesen.

P.4 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Die Entwicklung der Verbindlichkeiten ist der beigefügten Anlage „Verbindlichkeitenübersicht“ zu entnehmen.

P.4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen

In diesem Posten sind die Verbindlichkeiten gegenüber der Nord LB aus der Aufnahme des Kredites, gemäß des Beschreibungen in A.2.2.6, für die Erbringung der Eigenmittel für die aus dem Konjunkturpaket geförderten Maßnahmen im SSV „Altstadt“ enthalten. Diese Eigenmittelanteile wurden für die Sanierung des „Treptower Tor – Telegraphenamt“ und den Umbau des „Treptower Tor – Zollhaus“ verwandt.

P.4.4 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen

Als erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen wurden die in der Verwalterabrechnung per 31.12.2010 aufgezeigten Vorauszahlungen für Betriebskosten bilanziert.

P.4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (private Unternehmen)

Der Bilanzposten beinhaltet Zahlungsverpflichtungen aus Rechnungen, die Lieferungen und Leistungen aus vorangegangenen Haushaltsjahren aufweisen. Die Verbindlichkeiten gliedern sich wie folgt:

- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	287.544,66 EUR
- Verbindlichkeiten aus Betriebskosten	8.233,29 EUR
- Verbindlichkeiten aus Vermietung	1.950,58 EUR
- Verbindlichkeiten aus Sicherheitseinhalten	<u>106.920,79 EUR</u>
	<u>404.649,32 EUR</u>

Die Veränderung zum Vorjahr resultiert aus der erheblichen Reduzierung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

P.4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Diese Verbindlichkeit gegenüber den Stadtwerken in Höhe von 29,18 EUR die aus einer Leistung im Zusammenhang mit der Grundwasserabsenkung für die Maßnahmen „Treptower Tor“ entstand, ist im Folgejahr zu begleichen.

P.4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunalen Stiftungen

Bei den Verbindlichkeiten im Haushaltsjahr handelt es sich um ausgeliehene Städtebaufördermittel in Höhe von 419.000,00 EUR aus dem Städtebaulichen Sondervermögen „Nordstadt SOS“ und in Höhe von 41.870,00 EUR aus der Oststadt. Des Weiteren beinhaltet dieser Posten eine Verbindlichkeit gegenüber dem SIM in Höhe von 4.429,59 EUR aufgrund durch SIM installierter Hausanschlüsse und eine Verbindlichkeit von 10,00 EUR von Bankgebühren gegenüber der Sparkasse.

Die Reduzierung in dieser Position resultiert hauptsächlich aus der Rückführung von Mitteln in Höhe von 230.000,00 EUR an das SSV Nordstadt „Die Soziale Stadt“, 312.130,00 EUR an das SSV „Oststadt“ und 144.324,94 an „Altstadt SOS“.

P.4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

Dieser Bilanzposten setzt sich aus 2.347.232,66 EUR gemäß den Ausführungen zu P.2.4 – Sonstige Sonderposten und 13.175,67 EUR Verbindlichkeiten aus der Aufnahme eines Darlehens zur Finanzierung der Maßnahme „Große Wollweber 17“ zusammen. Des Weiteren stecken in diesem Posten 1.460,82 EUR, welche eine Verbindlichkeit gegenüber dem Finanzamt für im Folgejahr noch zu zahlender Kapitalertragssteuer darstellen.

Die Zuwendung der Stadt für Investitionen an öffentlich nutzbaren Objekten wurde im Kernhaushalt auf geleistete Anzahlung auf Sachanlagevermögen gebucht.

Der deutliche Anstieg in diesem Posten resultiert auf den im Betrachtungszeitraum erfolgten Aktivierungen an Vorräten.

V Angaben zur Ergebnisrechnung

ER.10 laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit

Der hier dargestellte Betrag entspricht der Summe der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, aus Mieterträgen aus der Bewirtschaftung des D.4.-Vermögens, aus Erstattungen verauslagter Kosten, aus der Veräußerung von Grundstücken (gemäß Grundstücksliste) und Erträgen aus Bestandserhöhungen und Bestandsminderungen.

Die erheblichen Abweichungen der Haushaltsermächtigungen zum Ergebnis sind darauf zurückzuführen, dass planmäßig keine Grundstücksverkäufe sowie keine Überschüsse durch die Bewirtschaftung eingestellt wurden. Weiterhin waren die Bestandsminderungen durch die fertiggestellten Maßnahmen (siehe letzter Abschnitt A.2.1.2) nicht eingeplant und damit fällt das Ergebnis der Bestandsveränderungen wesentlich geringer aus. Die Zuwendungen wurden im Ergebnis nur in der Finanzrechnung dargestellt.

Grund für die hohe Abweichung zum Vorjahr sind die niedrigeren Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Dies resultiert daraus, dass im Vorjahr vom Umfang her mehr Maßnahmen an das SIM übertragen wurden. Dieses spiegelt sich auch in den Bestandsminderungen wider. Die Bestandserhöhungen reduzierten sich gegenüber dem Vorjahresergebnis, da die Auszahlungen in den Vorräten für den Marktplatz 2. BA bereits 2009 gebucht werden konnten.

ER.19 laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit

Zu den laufenden Aufwendungen zählen alle Aufwendungen für die durchgeführten Projekte, Aufwendungen für die Vergütung des Sanierungsträgers, Aufwendungen für die Bewirtschaftung der D.4.-Grundstücke, Abschreibungen sowie Bankgebühren und die Bauherrenhaftpflichtversicherung.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurden im Ergebnis zu den eingeplanten Mitteln um 180.832,78 EUR geringer. Die nicht eingeplanten Abschreibungen ergeben zum Ergebnis eine Differenz von -166.915,11 EUR.

Die Reduzierung des Aufwandes im Vergleich zum Vorjahresabschluss basiert hauptsächlich auf dem Umstand, dass Infrastrukturmaßnahmen in deutlich geringerem Umfang umgesetzt wurden. Die höheren Aufwendungen für Maßnahmen in Trägerschaft der Gemeinde gleichen diesen Rückgang nicht aus.

ER.23 Finanzergebnis

Das Finanzergebnis beinhaltet die Zinserträge aus dem Treuhandkonto des Sanierungsträgers, aus dem Verwalterkonto, aus den vergebenen Förderdarlehen sowie aus Grundstücksverkäufen. Des Weiteren sind hier auch die Zinsaufwendungen für ein Darlehen, welches durch die neuwoges mbH über das

Verwalterkonto bedient wird, enthalten. Außerdem wurden hier die Zinsaufwendungen für das Investitionsdarlehen, welches unter A .2.2.6 beschrieben ist, gebucht. Die Differenz aus den Erträgen und den Aufwendungen ergibt das Finanzergebnis.

ER.27 Außerordentliches Ergebnis

Im Jahr 2010 gab es keine außerordentlichen Erträge und Aufwendungen.

ER.28 Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen

Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen weist ein Minus von 297.223,32 EUR auf, welches durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage (ER.30) in gleicher Höhe ausgeglichen wird. Der Minusbetrag ist begründet in der Verringerung des Eigenkapitals (siehe P.1.1).

ER.37 Jahresergebnis

Im SSV entsteht grundsätzlich kein Jahresergebnis. Die Aufwendungen werden durch die Erträge gedeckt. Der Jahresfehlbetrag wird durch die Zuwendungen von Bund, Land und Gemeinde ausgeglichen.

VI Angaben zur Finanzrechnung

FR.10 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit

Der Posten setzt sich zusammen aus 748.472,17 EUR Einzahlungen von den Fördermittelgebern für nicht investive Kostenpositionen, Einzahlungen aus Vermietung und Verpachtung von D.4.-Objekten (110.342,24 EUR), Kostenerstattungen (9.095,71 EUR) sowie Einzahlungen für Bestandsveränderungen (425.009,77 EUR) und sonstige laufende Einzahlungen (345.408,32 EUR).

Die Veränderungen sind gleichzusetzen mit den Begründungen in ER.10.

FR.17 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit

Dies sind laufende Auszahlungen für die Abwicklung und Betreuung der Projekte der Gesamtmaßnahme in Höhe von 3.653.814,03 EUR. Enthalten sind in diesem Betrag alle Auszahlungen für die Sach- und Dienstleistungen. Zu den sonstigen laufenden Auszahlungen in Höhe von 2.509,33 EUR gehören Bankgebühren und Versicherungen.

Planungsseitig ist die Abweichung in der Finanzrechnung zum Ergebnis höher als in der Ergebnisrechnung, da die Abschreibungen nicht zahlungswirksam sind und somit nicht in der Finanzrechnung gebucht werden. Ansonsten sind die Abweichungen, auch zum Ergebnis des Vorjahres, analog ER.19.

FR.21 Zins- und sonstige Finanzein- und -auszahlungen

Der Posten beinhaltet analog ER.23 alle Zinsein- und -auszahlungen.

FR.25 Außerordentliche Ein- und Auszahlungen

Im Jahr 2010 gab es keine außerordentlichen Ein- und Auszahlungen.

FR.34 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit beträgt 5.370.442,73 EUR und wird in folgenden Positionen aufgeschlüsselt:

-Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen in Höhe von insgesamt 3.159.625,22 EUR setzen sich aus dem Zufluss von Fördermitteln von Bund, Land und Gemeinde für investive Maßnahmen, Investitionszuweisungen verbundener Unternehmen sowie Ablösebeiträgen nach LBauO M-V zusammen.

-Des Weiteren sind hier Einzahlungen aus der Tilgung der Darlehen (siehe Übersicht) in Höhe von 25.582,07 EUR enthalten.

-Die Einzahlungen aufgrund von Veräußerungen von Vorräten (2.185.235,44 EUR) basieren zum größten Teil auf den Bestandsminderungen um die Maßnahmen „Treptower Tor – Telegraphenamnt und Zollhaus“, „Stargarder Tor“ sowie „Friedländer Tor“, welche im Vorjahresabschluss noch Bestandteil der Vorräte waren. Die Maßnahmen wurden im Anlagevermögen des Städtischen Immobilienmanagements aktiviert und mussten somit aus der Bilanz des SSV Altstadt ausgebucht werden. Insgesamt ergeben sich hier Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten in Höhe von 1.651.993,98 EUR. Des Weiteren sind hier Einzahlungen in Höhe von 518.353,00 EUR aus der Veräußerung von D.4.-Grundstücken und Einzahlungen für Betriebskosten in Höhe von 14.888,46 EUR enthalten.

Gegenüber den Haushaltsermächtigungen zum Ergebnis ergibt sich in den Einzahlungen aus Investitionszuwendungen die wesentliche Differenz in den zusätzlichen Eigenmitteln der Gemeinde. Hier waren Mittel für den „Marktplatz 2. BA“ und für das „Franziskanerkloster“ eingestellt (1.444.818,00 EUR). Für das Franziskanerkloster wurden noch keine zusätzlichen Eigenmittel der Gemeinde benötigt und der „Marktplatz 2. BA“ wurde bereits 2009 in SIM aktiviert. Die Planeinschätzung der Bundesmittel fiel um 639.990,51 EUR geringer aus als im Ergebnis. Weiterhin erfolgten Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten bei den öffentlich nutzbaren Objekten für die Tore aus dem Konjunkturpaket (1.651.993,98 EUR). Im Plan waren diese bereits 2009 enthalten, sodass in 2010 keine Haushaltsermächtigung enthalten ist.

Die erhebliche Ergebnisveränderung zum Vorjahr in Höhe von -4.997.995,18 EUR, darin enthalten Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (-2.015.280,44 EUR) sowie Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten (-2.981.063,13 EUR), fiel vor allem durch die Fertigstellung des „Marktplatzes 2. BA“ wesentlich niedriger aus.

FR.40 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit beinhalten aktivierungsfähige Auszahlungen für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren und privaten Objekten, Auszahlungen für Zuschüsse an private „Dritte“, die Auszahlung für den Erwerb einer Fläche in der Poststraße (siehe Grundstücksliste) und Auszahlungen für nicht abgerechnete Betriebskosten.

Die Differenz zu den Haushaltsermächtigungen ist u. a. auf den nicht eingeplanten Erwerb der Fläche in der Poststraße (-130.380,00 EUR), die nicht erfolgten geplanten Auszahlungen von Sicherheitseinhalten (80.423,00 EUR) sowie eine bedeutend geringere Auszahlung von Kostenerstattungsbeträgen (722.633,49 EUR) entstanden.

Die Ergebnisveränderung zum Vorjahr differiert im Wesentlichen in den Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten. Im Ergebnis 2009 ist hauptsächlich die Auszahlung für den „Marktplatz 2. BA“ erfolgt. In 2010 sind der wesentliche Bestandteil der Auszahlungen die Tore und das Franziskanerkloster.

FR.42 Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag

In diesem Posten ergibt sich ein Finanzmittelüberschuss in Höhe von 531.603,12 EUR.

FR.45 Saldo der Ein- und Auszahlungen von Krediten für Investitionen

Es erfolgten keine Einzahlungen und somit entspricht der negative Saldo gleichzeitig den Auszahlungen (-689.228,63 EUR). Die Auszahlungen setzen sich aus den Rückzahlungen ausgeliehener Mittel (686.454,94 EUR) wie unter P.4.9 beschrieben sowie aus Tilgungsanteilen des durch die neuwoges mbH aus dem Verwalterkonto bedienten Kredites (561,68 EUR) und den Tilgungsanteilen des Kredites für die Erbringung der Eigenmittel für die aus dem Konjunkturpaket geförderten Maßnahmen gemäß A.2.2.6 (2.212,01 EUR) zusammen.

Zum Zeitpunkt der Planung ergab sich eine Rückzahlung des Mitteltransfers von 1.003.000,00 EUR für die Ost- und Nordstadt. Davon wurden im Ergebnis 460.870,00 EUR nicht ausgezahlt. Dafür erfolgte eine nicht eingeplante aber noch ausstehende Rückzahlung an die „Altstadt SOS“ in Höhe von 144.324,94 EUR. Somit ergibt sich die Differenz gegenüber den Haushaltsermächtigungen zum Ergebnis hauptsächlich durch den Mitteltransfer (316.545,06 EUR).

FR.51 Veränderung der liquiden Mittel

Im SSV „Altstadt“ ergibt sich für den Betrachtungszeitraum eine Abnahme der liquiden Mittel um 162.825,51 EUR (siehe A.2.4). Diese setzen sich zusammen aus einer Abnahme auf dem Treuhandkonto um 219.570,90 EUR und einer Zunahme auf dem Verwalterkonto um 56.745,39 EUR.

FR.55 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern

Die im Jahr 2010 zur Auszahlung gekommenen Gelder in Höhe von 5.200,00 EUR werden dem Sondervermögen im Folgejahr am 08.02.11 erstattet.

VII Sonstige Angaben

1 Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Verpflichtungen

Für die Erbringung von Eigenmitteln für die aus dem ZIP-Programm (Konjunkturpaket II) geförderten Projekte wurde im Jahr 2010 ein Kredit aufgenommen. Die Kreditsumme belief sich auf 218.900,00 EUR und ist Bestandteil der Haushaltssatzung 2009. Die Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde wurde am 18.11.2009 erteilt. Die Abwicklung erfolgt über das Treuhandkonto des SSV „Altstadt“. Die Raten für Zins und Tilgung werden quartalsweise von der Stadt Neubrandenburg dem Treuhandkonto gutgeschrieben und von dort aus an den Kreditgeber (NORD/LB) weitergeleitet. Die Darstellung erfolgt ergebnisneutral über den „Durchlaufenden Posten“ in der Buchhaltung dieses Sondervermögens. Die Restschuld betrug zum 31.12.2010 216.687,99 EUR.

2 In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, welche noch keine Verbindlichkeiten begründen

Maßnahme	Jahr	in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, welche noch keine Verbindlichkeiten begründen
Franziskanerkloster	2010	363.070,11
HKB	2010	-

Für das Projekt „Sanierung Franziskanerkloster“ wurden über den Ansatz für das Haushaltsjahr 2010 hinaus im Rahmen der eingeräumten Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungen, welche noch keine Verbindlichkeiten begründen in Höhe von 363.070,11 EUR eingegangen.

3 Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Zum Bilanzstichtag liegen keine Sachverhalte vor, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen für die Stadt ergeben.

4 Sonstige wesentliche Verträge

Eine Übersicht der wesentlichen Verträge ist in der Anlage „Sonstige wesentliche Verträge“ dargestellt. Die Abweichung des Anfangsbestandes zum Endbestand 2009 der noch offenen Auftragssummen ergibt sich aus der Darstellung des für das Jahr 2010 hinzugekommenen Vertrages bezüglich der Trägervergütung. Des Weiteren ergaben sich bei vier Verträgen Änderungen aufgrund von Anpassungen wegen absehbarer erhöhter oder verminderter Kosten. Dies ist insbesondere bei Architektenverträgen der Fall, dass absehbare Kostenveränderungen Vertragsänderungen nach sich ziehen. Mit dem Ziel hier die Vertragslage richtig darzustellen, wurden diese Veränderungen dargestellt mit dem Nachteil, dass es Abweichungen zum Endstand 2009 gibt.

Neubrandenburg,

Dr. Paul Krüger
Oberbürgermeister

VIII Anlagen

Anlage 1 – Rechenschaftsbericht

1. Rechtsgrundlagen

Der Rechenschaftsbericht ist unter Berücksichtigung des § 49 GemHVO-Doppik vom 25.02.2008 einschließlich der ersten Änderung vom 13.12.2011 erstellt.

2. Lage des Städtebaulichen Sondervermögens

Die Sanierungsmaßnahme „Altstadt“ ist die älteste und aufgrund der Bedeutung der Innenstadt auch die wichtigste Sanierungsmaßnahme der Stadt Neubrandenburg. Ziel der Sanierungsmaßnahme „Altstadt“ ist, unter Beachtung historischer Aspekte, u. a. die Sicherung der historisch und baulich wertvollen Bausubstanz im Stadtgebiet durchzuführen. Insbesondere soll der für Neubrandenburg signifikante Stadtgrundriss, die Ringmauer mit den Toren und der Wallanlage in der ursprünglichen Art wiederhergestellt bzw. erhalten werden. Aufgabe der Planung ist weiterhin im Rahmen der Stadtreparatur eine Verbindung zwischen der historischen Wallanlage, welche den Stadtkern umgibt und einem modernen Stadttinneren zu knüpfen. Vorhandene Baudenkmäler sollen aufgespürt, saniert und vorrangig für kulturelle Zwecke genutzt werden. Des Weiteren soll die Innenstadt als Kern Neubrandenburgs durch Schaffung erlebbarer Stadträume und ansprechender Eingangs- und Ausgangssituationen derart strukturiert und stadträumlich vernetzt werden, dass eine Vermittlung und Erlebbarkeit für die Gesamtstadt realisiert wird.

Aufgrund des Umfangs der in der Altstadt zu sanierenden Bausubstanz, der aufwendigen Entwicklung einer ansprechenden und bedarfsgerechten Innenstadtstruktur, in Verbindung mit der Bedeutung für die Gesamtstadt insbesondere auch als kulturelles Zentrum, sind in dieses Sanierungsgebiet bereits seit 1991 umfangreiche Städtebaufördermittel geflossen. Für eine erfolgreiche Umsetzung der Gesamtmaßnahme ist hier die Kombination von Fördermitteln aus verschiedenen Förderprogrammen erfolgt. So sind Mittel aus dem allgemeinen Städtebauförderprogramm, aus dem städtebaulichen Denkmalschutz, aus Stadtumbau-Ost, Programmteil Aufwertung, dem Programm Aktive Stadt- und Ortsteilzentren, die jeweils durch Eigenmittel der Stadt Neubrandenburg ergänzt werden, eingesetzt worden.

Im Jahr 2010 flossen der Gesamtmaßnahme Fördermittel vom Bund und Land sowie Eigenmittel der Gemeinde in Höhe von 3.907.917,39 EUR zu. Es wurden ausgeliehene Mittel in Höhe von 230.000,00 EUR an das SSV „Nordstadt SOS“, an „Altstadt SOS“ 144.324,94 EUR und an die „Oststadt“ 312.130,00 EUR zurückgeführt. In den folgenden Jahren sind die unter P.4.9 dargestellten Verbindlichkeiten an die anderen Sanierungsgebiete zurückzuführen.

Im Jahr 2010 wurden zahlreiche Sanierungen und Restaurierungen an den Toranlagen und an der Stadtmauer vorgenommen. Des Weiteren wurde mit der Sanierung des „Franziskanerklosters“ begonnen. Hier soll im Ergebnis ein Teil des Regionalmuseums der Stadt Neubrandenburg als Bestandteil der Museumsmeile untergebracht werden. Für die Herstellung der Museumsfunktion wird im Rahmen des deutsch-polnischen Pomerania-Projektes „Zwei Orte mit Geschichte“ die Einrichtung des Museums gefördert.

Auch weiterhin besteht im Sanierungsgebiet „Altstadt“ hoher Investitionsbedarf. Die wichtigsten geplanten Projekte sind der Umbau des „HKB“, die Umsetzung der Sanierung des „Franziskanerklosters“ und der Toranlagen. Umfangreiche Maßnahmen sind ebenfalls bei den öffentlichen Erschließungsanlagen sowie bei den Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen erforderlich. Eine

wichtige Komponente ist zusätzlich die Förderung von privaten Maßnahmen im Sanierungsgebiet. Zur Umsetzung dieser Planungen werden weitere, zum Teil bereits bewilligte und auch beantragte Mittel eingesetzt werden, um kontinuierlich an der Aufwertung und Erhaltung der Altstadt Neubrandenburgs zu arbeiten.

Vorräte

Anlage 2

Angaben zu den Vorräten des städtebaulichen Sondervermögens "Altstadt" zum 31.12.10

1. D-4 Vermögen													
	Straße	Flur, Flurstück	Grund und Boden	Gebäude	Gesamt							Gesamt	
Angekaufte privatisierungsfähige Objekte:													
	Behmenstraße 14 (Marstall)	10, 662/1	119.700,00	1,00	119.701,00								
	Große Wollweberstr. 17	10, 697/2	37.170,00	41.998,00	79.168,00								
	Stargarder Str. 1	10, 452/2	212.482,16	0,00	212.482,16								
	Stargarder Str. 39	10, 674/16	147.522,00	0,00	147.522,00								
	Poststraße	10, 458/3	130.380,00	0,00	130.380,00								
					Summe:		689.253,16						
Von der Stadt bereitgestellte privatisierungsfähige Grundstücke:													
	Neutorstr. 21	10, 615/2	339.135,00	0,00	339.135,00								
	Hinter Stargarder Str. 39	10, 673/6	12.350,00	0,00	12.350,00								
					Summe:		351.485,00						1.040.738,16
nicht privatisierungsfähige Objekte:													
	Schulstraße 1 - 5	10, 230/6	15.340,01	0,00	15.340,01							15.340,01	
			Objekt-Nr.	Vorjahr/Gesamt	Planung	Freilegung	Kosten	Verbindlichk.	Forderungen	Einbehalt	Differenz	Gesamt	
2. Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten													
a) Straßen, Wege, Plätze													
	Marienkirchplatz 2. BA		935	179.951,75			10.030,05	522.636,95				179.951,75	
	Pfaffenstraße Bl. 26, Anliegerstraße		954	150.289,47				151.557,32				151.557,32	
b) Parkplätze, -häuser, Tiefgaragen													
c) Wallanlagen													
	Wallanlagen Fritz Reuter Denkmal		950	35.823,93				35.823,93				35.823,93	
d) Einrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde													
	Friedländer Tor - Haupttor		13	0,00	2.073,66		34.870,42	80.704,46			117.648,54	117.648,54	
	Stadtmauer Ergänzung Mauerkrone		98	59.703,92			328.247,67	10.846,13	171,52		279.561,40	339.265,32	
	Synagogenplatz (Jüd.Gedenkstätt)		114	177.784,87			177.784,87					177.784,87	
	Franziskanerkloster		172	0,00			742.223,96	59.526,23			801.750,19	801.750,19	
	Marienkirche Turm äußerer Turmgang		177	335.344,65			335.344,65					335.344,65	
e) Einrichtungen in Trägerschaft Dritter													
f) sonstige unfertige Leistungen													
Voruntersuchungen													
	HKB Gebäude		17	935.527,77				935.527,77				935.527,77	
	Stargarder Straße 1. BA		904	28.120,21			28.120,21					28.120,21	
	Pfaffenstraße		905	46.493,32			46.493,32					46.493,32	
	Wallanlagen Planung		917	493.511,31			493.511,31					493.511,31	
	Marktplatz/Trep/Starg Planung		922	85.057,56			85.057,56					85.057,56	
	Große Wollweber		930	4.405,54			4.405,54					4.405,54	
	Krämerstraße		933	8.066,52			8.066,52					8.066,52	
	Kleine Wollweber		940	7.825,34			7.825,34					7.825,34	
	Friedländer Straße		947	21.646,85			21.646,85					21.646,85	
	Wallanlagen Kino		953	9.205,07			9.205,07					9.205,07	
	Markt/Bibliothek		22	118.190,52	17.847,19		100.343,33					118.190,52	
3. Betriebskosten													
NEUWOGES													
												11.160,51	
											Summe:	4.964.415,26	

Anlagenübersicht mit Sonderpostenübersicht																		
Posten	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. § 47 Absatz 5 Nummer 2 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge				Abschreibungen / Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge						Restbuchwerte		Kennzahlen		außerplan- mäßige Ab- schreibungen/ Auflösungs- beträge		
		Stand zum 31.12.2009	Zugänge im Haushalts-jahr	Abgänge im Haushalts-jahr	Um- buchungen im Haushalts-jahr	Stand zum 31.12.2010	Aufgelaufene Abschreibungen zum 31.12.2009	Zuschrei- bungen 2010	Ab- schreibungen 2010	Umbuchungen in 2010	Aufgelaufene Ab- schreibungen auf Abgänge	Abschreibungen zum 31.12.2010	Rest- buchwerte am 31.12.2010	Rest- buchwerte am 31.12.2009	Durchschnitt- licher Ab- schreibungs- satz		Durchschnitt- licher Restbuchwert	
in €																		
Aktiva	Anlagenübersicht																	
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände																	
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	1.909.486,93	32.364,32	0,00	274.591,92	2.216.443,17	1.255.003,36	0,00	166.915,11	0,00	0,00	1.421.918,47	794.524,70	654.483,57	10%		0,00	
1.1.5	Geleistete Anz. auf imm. Vermögensgegenstände	114.971,30	253.916,81	0,00	-274.591,92	94.296,19		0,00		0,00	0,00		94.296,19	114.971,30				
	Summe immaterielle Vermögensgegenstände	2.024.458,23	286.281,13	0,00	0,00	2.310.739,36	1.255.003,36	0,00	166.915,11	0,00	0,00	1.421.918,47	888.820,89	769.454,87			0,00	
1.3	Finanzanlagen																	
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	607.615,92	0,00	0,00	0,00	607.615,92	257.108,94	0,00	25.582,07	0,00	0,00	282.691,01	324.924,91	350.506,98	10%		0,00	
	Summe Finanzanlagen	607.615,92	0,00	0,00	0,00	607.615,92	257.108,94	0,00	25.582,07	0,00	0,00	282.691,01	324.924,91	350.506,98			0,00	
	Summe Anlagevermögen	2.632.074,15	286.281,13	0,00	0,00	2.918.355,28	1.512.112,30	0,00	192.497,18	0,00	0,00	1.704.609,48	1.213.745,80	1.119.961,85			0,00	
Passiva	Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen																	
2.1.	Sonderposten zum Anlagevermögen																	
2.1.1.	Sonderposten aus Zuwendungen	2.401.488,00	56.363,73	0,00	0,00	2.457.851,73	1.333.337,61	0,00	0,00	0,00	0,00	1.333.337,61	1.124.514,12	1.068.150,39	10%		0,00	
	Summe Sonderposten zum Anlagevermögen	2.401.488,00	56.363,73	0,00	0,00	2.457.851,73	1.333.337,61	0,00	0,00	0,00	0,00	1.333.337,61	1.124.514,12	1.068.150,39			0,00	

Zuwendungsübersicht des Städtebaulichen Sondervermögens Altstadt der Stadt Neubrandenburg zum 31.12.2010								
Ifd. Nr.	Zuwendungsempfänger	Zuwendungsbetrag	Zweckbindungs- dauer	kumulierte Abschreibung zu Beginn des Haushalts- jahres	Abschreibung im Haushaltsjahr	Stand zum Ende des Haushaltsjahres	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	kumulierte Abschreibung zum Ende des Haushalts- jahres
		Euro	Jahren	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Vertragliche Verpflichtungen zur Gebotsvermeidung								
1	Friedländer Str. Vorgarten	33.550,74	10	20.130,45	3.355,07	10.065,22	13.420,29	23.485,52
2	Freidländer Str. Hof	319.328,08	10	127.731,23	31.932,81	159.664,05	191.596,85	159.664,03
3	Friedländer Str. /Herbord	127.594,39	10	76.556,65	10.207,56	40.830,18	51.037,74	86.764,21
4	Kleine Wollweber/Waage	101.769,42	10	52.920,09	8.141,55	40.707,78	48.849,33	61.061,64
5	Kleine Wollweberstr. 7	83.082,38	10	83.082,38	0,00	0,00	0,00	83.082,38
6	Große Wollweberstr. 23	41.379,98	10	33.103,99	4.138,00	4.138,00	8.275,99	37.241,98
7	Große Wollweberstr. 30	144.098,69	10	86.459,22	14.409,87	43.229,60	57.639,47	100.869,09
8	Große Wollweberstr. 11/13	258.685,57	10	258.685,57	0,00	0,00	0,00	258.685,57
9	Große Wollweberstr. 49	71.659,60	10	71.659,60	0,00	0,00	0,00	71.659,60
10	Große Wollweberstr. 33	15.684,45	10	15.684,45	0,00	0,00	0,00	15.684,45
11	Stargarder Str. 21/23	57.833,88	10	46.267,11	5.783,39	5.783,39	11.566,77	52.050,49
12	Stargarder Str. 25/27/29	65.518,54	10	52.414,83	6.551,85	6.551,86	13.103,71	58.966,68
13	Stargarder Str. 31/33	105.636,31	10	84.509,05	10.563,63	10.563,63	21.127,26	95.072,68
14	Markgrafen Str./Ring 1	98.422,97	10	43.306,11	7.873,84	47.243,02	55.116,86	51.179,95
15	Neutorstr. 24	31.303,85	10	31.303,86	0,00	0,00	0,00	31.303,86
16	Pfaffenstr./ 4. Ring	129.034,41	10	53.633,56	10.771,55	64.629,30	75.400,85	64.405,11
17	Pfaffenstr. 14	74.545,07	10	59.636,05	7.454,51	7.454,51	14.909,02	67.090,56
18	Pfaffenstraße 15-25	177.356,24	10	0,00	17.735,62	159.620,62	0,00	17.735,62
Kleinteilige Maßnahmen								
19	Große Wollweberstr. 27	19.200,00	10	7.680,00	1.920,00	9.600,00	11.520,00	9.600,00
20	Große Wollweberstr. 21	1.010,13	10	505,07	101,01	404,05	505,06	606,08
21	Große Wollweberstr. 43	4.900,00	10	3.430,00	490,00	980,00	1.470,00	3.920,00
22	Große Wollweberstr. 32	26.537,59	10	13.268,80	2.653,76	10.615,03	13.268,79	15.922,56
23	3. Ringstr. 313	9.800,00	10	5.880,00	980,00	2.940,00	3.920,00	6.860,00
24	1. Ringstr. 105/107	24.660,00	10	12.330,00	2.466,00	9.864,00	12.330,00	14.796,00
25	1. Ringstr. 109	6.748,38	10	4.049,03	674,84	2.024,52	2.699,35	4.723,86
26	Pfaffenstraße F1St 10-650/2	94.296,19	10			94.296,19	0,00	
Bau von Ersatzwohnungen								
27	3. Ringstr 321	39.397,50	10	7.879,50	3.939,75	27.578,25	31.518,00	11.819,25
28	3. Ringstr 315	18.105,00	10	2.896,80	1.810,50	13.397,70	15.208,20	4.707,30
Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen in Trägerschaft Dritter								
29	Stadtkirche St. Johannes	129.600,00	10	0	12.960,00	116.640,00	114.971,30	12960
	Summe	2.310.739,36		1.255.003,36	166.915,11	888.820,89	769.454,87	1.421.918,48

Darlehensübersicht											
Ifd. Nr.	Objekt / Darlehensnehmer	Ursprünglicher Darlehensbetrag	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	Tilgung im Haushaltsjahr	Stand zum Ende des Haushaltsjahres	kumulierte Tilgung zu Beginn des Haushaltsjahres lt. Tilgungsplan	rückständige Tilgung zu Beginn des Haushaltsjahres	Zinsen im Haushaltsjahr	rückständige Zinsen zu Beginn des Haushaltsjahres	kumulierte Wertberichtigungen	erhaltene Sicherheiten
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
1	Pfaffenstr. 14**	30.677,51	25.032,00	0,00	25.032,00	5.645,51	2.591,81		475,87	0,00	keine
2	Pfaffenstr. 16	85.897,04	46.185,67	3.387,98	42.797,69	39.711,37	0,00		0,00	0,00	keine
3	Neutorstr. 26	70.558,28	7.422,19	6.180,94	1.241,25	63.136,09	0,00		0,00	0,00	keine
4	Große Wollweberstr. 49	81.806,70	54.787,14	3.009,57	51.777,57	27.019,56	0,00		0,00	0,00	keine
5	Große Wollweberstr. 11/13	110.336,79	71.874,72	4.099,74	67.774,98	38.462,07	0,00		0,00	0,00	keine
6	Große Wollweberstr. 45	71.529,73	0,00	0,00	0,00	71.529,73	0,00		0,00		
7	Große Wollweberstr. 39	40.903,35	21.190,54	1.629,46	19.561,08	19.712,81	0,00		0,00	0,00	keine
8	Große Wollweberstr. 34	69.842,47	34.798,60	2.810,14	31.988,46	35.043,87	0,00		0,00	0,00	keine
9	Große Wollweberstr. 30	40.900,00	35.087,39	1.698,36	33.389,03	5.812,61	0,00		0,00	0,00	keine
10	Kleine Wollweberstr. 7	76.693,78	54.128,73	2.765,88	51.362,85	22.565,05	0,00		0,00	0,00	keine
	Summe	607.615,92	350.506,98	25.582,07	324.924,91	257.108,94	2.591,81		475,87	0,00	

** Beschluss Insolvenzverfahrenseröffnung vom 28.12.07, Forderungen angemeldet aus dem Grunde bleibt die Forderung im Bestand

Forderungsübersicht									
Nr.	Art (gemäß § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres 31.12.2010				kumulierte Abzinsung	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen	Bilanzwert zum 31.12.2010	Bilanzwert zum 31.12.2009
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
in €									
A.2.2.2	Privatrechl. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.404,85			6.404,85			6.404,85	3.552,69
A.2.2.3	Forderungen gegen verbundenen Unternehmen	0,00			0,00			0,00	0,00
A.2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00			0,00			0,00	0,00
A.2.2.5	Forderungen gegen Sonderverm., Zweckverb., Anst. d. öff. Rechts, rechtsf.k.Stift	883.451,70			883.451,70			883.451,70	0,00
A.2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	216.687,99			216.687,99			216.687,99	900.191,74
A.2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	14.229,52			14.229,52			14.229,52	6.129,35
A.2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.120.774,06	0,00	0,00	1.120.774,06	0,00	0,00	1.120.774,06	909.873,78

Anlage 8

Verbindlichkeitenübersicht										
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2010 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2010 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12.2010	Stand zum 31.12.2010 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfandrechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2009 (Bilanzwert)
		von bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
in €										
P.4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00		216.687,99	216.687,99		216.687,99			0,00
P.4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	6.998,87			6.998,87		6.998,87			9.000,76
P.4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	404.649,32			404.649,32		404.649,32			811.910,43
P.4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00			0,00		0,00			0,00
P.4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	29,18			29,18		29,18			0,00
P.4.8	Verbindlichkeiten gg. Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00			0,00		0,00			0,00
P.4.9	Verb. gg. Sondervermögen mit Sonderrechng., Zweckverb., AöR, rechtsf. komm.Stftg	465.309,59			465.309,59		465.309,59			1.147.324,94
P.4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	2.361.869,15			2.361.869,15		2.361.869,15			1.609.611,95
P.4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	89.231,68			89.231,68		89.231,68			51.811,46
P.4	Verbindlichkeiten	3.328.087,79	0,00	216.687,99	3.544.775,78	0,00	3.544.775,78	0,00	0,00	3.629.659,54

Verträge zum Sanierungsgebiet								
Objekt-Nr.	Vertragsart	Firma	Vertrag		Auftragssumme	offene Auftragssumme am:		Bemerkungen
			berechtigtend	verpflichtend		01.01.2010	31.12.2010	
9000 - 12.02	Trägervergütung 2009	BIG STÄDTBAU GmbH		X	529.175,08 €	18.440,40 €	- €	
9000 - 12.02	Trägervergütung 2010	BIG STÄDTBAU GmbH		X	481.616,73 €	481.616,73 €	50.450,48 €	
853 - 11.04	Sonstige Verträge	Petersen + Pörksen		X	97.440,00 €	960,00 €	960,00 €	
869 - 11.04	Arch./Ing.vertrag	Braun		X	13.118,56 €	- €	- €	
880 - 11.04	Städtebaul. Beratung	Braun		X	16.557,98 €	- €	2.195,23 €	
887 - 11.05	Sonstiger Auftrag	i.de stampe GmbH		X	74.665,03 €	17.144,18 €	- €	Auftrag mit 57.520,85€ abgerechnet
9000 - 11.05	Sonstiger Auftrag	Stadtentwicklungsgesellschaft		X	10.126,55 €	- €	- €	
9000 - 11.05	sonstiger Auftrag	BIG STÄDTEBAU GmbH		X	20.493,19 €	- €	1.380,16 €	
9006 - 21.11	sonstiger Auftrag	BIG STÄDTEBAU GmbH		X	17.363,80 €	- €	2.508,83 €	
115 - 23.05	Finanzierungsauftrag	Neubrandenburger Wohnungsgesellschaft		X	25.000,00 €	25.000,00 €	2.269,64 €	
114 - 33.01	Arch./Ing.vertrag	LFP		X	26.867,53 €	- €	- €	
114 - 33.01.	Bauvertrag	Anschütz GmbH		X	123.686,33 €	2.197,60 €	- €	
948 - 12.03/24.01	Arch./Ing.vertrag	Noack		X	21.545,00 €	3.957,04 €	- €	Plan Verkehr 1-3
948 - 12.03/24.01	Arch./Ing.vertrag	Noack		X	9.839,45 €	5.541,10 €	- €	TA Elt
948 - 24.01	Bauvertrag	NST GmbH		X	3.573.920,58 €	330.150,55 €	5.854,96 €	
948 - 24.01	Arch./Ing.vertrag	Noack		X	26.115,85 €	7.033,57 €	1.122,93 €	TA Elt 4-9
948 - 24.01	Arch./Ing.vertrag	Noack		X	68.681,48 €	36.619,76 €	2.081,28 €	Verkehr 4-9
948 - 24.01	Arch./Ing.vertrag	Noack		X	213.321,89 €	47.466,83 €	9.309,28 €	Geltung 4-9
948 - 24.01	Arch./Ing.vertrag	Otte/Schulz GbR		X	11.874,61 €	1.078,72 €	- €	SIGEKO
948 - 24.01	Bauvertrag	Drawe GmbH		X	288.753,98 €	14.567,39 €	- €	
948 - 24.01	Arch.vertrag	Kardorff		X	22.139,70 €	2.695,49 €	1.254,07 €	Lichtplanung 8+9
948 - 24.01	Arch.vertrag	Noack		X	24.018,50 €	24.018,50 €	836,32 €	Ausg.bauwerk2-9
948 - 24.01	Bauvertrag	Plau Metall GmbH		X	132.169,22 €	132.169,22 €	- €	
948 - 24.01	Bauvertrag	Drawe GmbH		X	11.388,78 €	11.388,78 €	- €	
948 - 24.01	Bauvertrag	Drawe GmbH		X	41.498,39 €	41.498,39 €	- €	
935 - 24.01	Arch./Ing.vertrag	Landschaft Planen & Bauen		X	38.461,83 €	21.475,80 €	21.475,80 €	
941 - 12.03	Arch./Ing.vertrag	Noack		X	10.527,46 €	3.815,65 €	3.815,65 €	
916 - 12.03/24.04	Arch./Ing.vertrag	ARGE Obermeyer GmbH		X	413.735,68 €	35.521,49 €	12.314,73 €	Bauwerk
916 - 12.03/24.04	Arch./Ing.vertrag	ARGE Obermeyer GmbH		X	93.101,08 €	4.364,12 €	4.364,12 €	TA
916 - 12.03/24.04	Arch./Ing.vertrag	ARGE Obermeyer GmbH		X	175.269,41 €	48.814,99 €	- €	TWPL
916 - 12.03/24.04	Arch./Ing.vertrag	ARGE Obermeyer GmbH		X	121.099,39 €	15.101,25 €	- €	TWPL 3-4 Erg.
916 - 24.04	Bauvertrag	ARGE Heitkamp GmbH/ Bauer GmbH		X	5.049.184,20 €	- €	- €	
916 - 24.04	Arch./Ing.vertrag	ARGE Obermeyer GmbH		X	27.100,73 €	- €	- €	
						832.580,42 €		

Verträge zum Sanierungsgebiet								
Objekt-Nr.	Vertragsart	Firma	Vertrag		Auftragssumme	offene Auftragssumme am:		Bemerkungen
			berechtigtend	verpflichtend		01.01.2010	31.12.2010	
916 - 24.04	Bauvertrag	Hentschke Bau GmbH		X	1.866.098,68 €	- €	- €	
916 - 24.04	Bauvertrag	PEM		X	453.584,30 €	- €	- €	
916 - 24.04	Bauvertrag	INTEC		X	240.830,69 €	- €	- €	
916 - 24.04	Bauvertrag	INTEC		X	202.382,35 €	- €	- €	
916 - 24.04	Arch./Ing.vertrag	Manjah		X	26.017,16 €	26.017,16 €	694,42 €	
916 - 24.04	Bauvertrag	Melms		X	34.090,38 €	- €	- €	
916 - 24.04	Bauvertrag	Heitkamp		X	27.861,45 €	712,65 €	712,65 €	
917 - 12.03	Arch./Ing.vertrag	ARGE Pulkenat/ LFP		X	346.255,93 €	31.220,18 €	31.220,18 €	
939 - 24.09	Arch./Ing.vertrag	Peters		X	10.513,13 €	7.393,97 €	7.393,97 €	
13 - 33.01	Arch./Ing.vertrag	Bernhardt + Bergemann		X	15.188,16 €	- €	3.426,32 €	LP 2-9
13 - 33.01	Bauvertrag	Reichelt		X	14.081,61 €	- €	7.363,64 €	Los 1
13 - 33.01	Bauvertrag	Neuhaus GmbH		X	60.503,00 €	- €	60.503,00 €	Los 2
13 - 33.01	Bauvertrag	BDP Baudenkmalpflege		X	35.810,12 €	- €	35.810,12 €	Los 3
13 - 33.01	Bauvertrag	DaFak		X	14.004,65 €	- €	8.908,15 €	Los 4
14 - 12.03/33.01	Arch.vertrag	Meier, Schulz und Partner		X	22.630,49 €	18.225,53 €	4.432,65 €	TA 1-9
14 - 12.03/33.01	Arch.vertrag	Bernhard + Bergemann		X	54.867,38 €	30.013,56 €	5.515,09 €	1-9
14 - 12.03/33.01	Arch.vertrag	Fidorra		X	12.871,62 €	1.210,56 €	337,94 €	TWPL 1-4
14 - 12.03/33.01	Arch.vertrag	Fidorra		X	12.273,42 €	2.098,92 €	613,67 €	TWPL 5-6
14 - 33.01	Bauvertrag	Neuhaus GmbH		X	209.440,21 €	153.185,95 €	- €	Los 1
14 - 33.01	Bauvertrag	DIREMO GmbH		X	67.037,57 €	67.037,57 €	8.057,05 €	
14 - 33.01	Bauvertrag	Köppen Junior GmbH		X	31.611,68 €	31.611,68 €	3.515,72 €	
14 - 33.01	Bauvertrag	Neumonta GmbH		X	32.524,95 €	32.524,95 €	5.666,65 €	
14 - 33.01	Bauvertrag	Schwank GmbH		X	32.670,38 €	32.670,38 €	4.905,61 €	
14 - 33.01	Bauvertrag	Godenschwege		X	28.571,02 €	28.571,02 €	- €	
14 - 33.01	Bauvertrag	Meysahn		X	80.385,79 €	- €	5.688,24 €	Los 4
14 - 33.01	Bauvertrag	Rodat		X	27.997,29 €	- €	1.852,57 €	Los 3
14 - 33.01	Bauvertrag	GaLaBau GmbH		X	12.199,74 €	- €	1.795,47 €	Los 13
16 - 12.03/33.01	Arch.vertrag	Fidorra		X	12.481,85 €	2.029,55 €	393,74 €	TWPL 1-4
16 - 12.03/33.01	Arch.vertrag	Bernhard + Bergemann		X	53.529,52 €	41.571,62 €	2.579,06 €	4-9
16 - 33.01	Arch.vertrag	Fidorra		X	12.642,50 €	12.642,50 €	1.833,15 €	5-6
16 - 33.01	Arch.vertrag	Meier, Schulz und Partner		X	29.181,45 €	29.181,45 €	6.919,53 €	
16 - 33.01	Bauvertrag	DC demolition GmbH		X	28.836,67 €	28.836,67 €	- €	
16 - 33.01	Bauvertrag	Reckert		X	190.470,60 €	- €	18.029,67 €	Los 2
16 - 33.01	Bauvertrag	DaFak GmbH		X	24.392,11 €	- €	- €	Los 3
16 - 33.01	Bauvertrag	Schams GmbH		X	28.257,31 €	- €	3.286,86 €	Los 9
16 - 33.01	Bauvertrag	Hanseatischer Aufzugsbau GmbH		X	45.028,36 €	- €	- €	Los 13
16 - 33.01	Bauvertrag	Köppen Junior GmbH		X	38.143,85 €	- €	8.261,12 €	Los 11
16 - 33.01	Bauvertrag	Schulz		X	34.204,23 €	- €	4.865,63 €	Los 10
16 - 33.01	Bauvertrag	Meysahn		X	58.278,04 €	- €	5.385,44 €	Los 6
16 - 33.01	Bauvertrag	Zerbe & Sohn GbR		X	19.719,46 €	- €	- €	Los 5
16 - 33.01	Bauvertrag	MEBAN		X	56.470,84 €	- €	1.430,07 €	Los 7
16 - 33.01	Bauvertrag	Müller GmbH		X	13.418,54 €	- €	- €	Los 8
16 - 33.01	Bauvertrag	GaLaBau GmbH		X	12.249,57 €	- €	6.000,67 €	Los 14

Verträge zum Sanierungsgebiet								
Objekt-Nr.	Vertragsart	Firma	Vertrag		Auftragssumme	offene Auftragssumme am:		Bemerkungen
			berechtigtend	verpflichtend		01.01.2010	31.12.2010	
19 - 12.06	Sonstiger Vertrag	Fernau Consult GmbH		X	27.013,00 €	17.195,00 €	- €	
23 - 33.01	Bauvertrag	Krüger		X	10.103,26 €	- €	- €	Los 2
23 - 33.01	Bauvertrag	Neuhaus GmbH		X	18.041,78 €	- €	- €	Los 1
23 - 33.01	Bauvertrag	Bierkandt e.K.		X	10.051,49 €	- €	- €	Los 5
23 - 33.01	Bauvertrag	Krüger		X	12.704,68 €	- €	- €	Los 3
30 - 12.03/33.01	Arch.vertrag	Bernhard + Bergemann		X	21.671,39 €	9.167,37 €	730,50 €	
30 - 12.03/33.01	Bauvertrag	Preuß GmbH		X	21.065,84 €	21.065,84 €	- €	
30 - 12.03/33.01	Bauvertrag	BPP		X	125.575,41 €	69.191,72 €	- €	
98 - 33.01	Arch.vertrag	Bergmann		X	30.674,68 €	- €	19.287,31 €	IBW 1-4
98 - 33.01	Bauvertrag	BDP Baudenkmalfpflege		X	513.850,97 €	- €	257.163,29 €	
172 - 12.03	Arch./Ing.vertrag	Jastram + Buttler		X	262.913,86 €	212.365,53 €	123.162,62 €	Lph 3-4 Wdhlg.
172 - 12.03	Arch./Ing.vertrag	Grigarzik + Meier		X	38.573,23 €	25.651,19 €	- €	Lph 3-4 Wdhlg.
172 - 12.03	Arch./Ing.vertrag	Meier, Schulz und Partner		X	47.827,84 €	17.185,08 €	- €	Lph 3-4 Wdhlg.
172 - 33.01	Arch./Ing.vertrag	Meier		X	45.460,63 €	- €	22.730,00 €	TWPL 5-6
172 - 33.01	Arch./Ing.vertrag	Meier, Schulz und Partner		X	174.232,84 €	- €	128.396,18 €	TA 5-9
172 - 33.01	Bauvertrag	BDP Baudenkmalfpflege		X	86.978,30 €	- €	3.097,32 €	Los 1
172 - 33.01	Sonstige Verträge	Landesamt f. Denkmalfpflege		X	133.163,00 €	- €	2.434,00 €	
172 - 33.01	Bauvertrag	BDP Baudenkmalfpflege		X	1.005.079,49 €	- €	806.027,26 €	Los 2
175 - 33.01	Sonstiger Auftrag	Stadtentwicklungsgesellschaft		X	96.712,00 €	9.671,20 €	9.671,20 €	
166-33.01	Sonstiger Auftrag	Stadtentwicklungsgesellschaft		X	90.381,00 €	90.381,00 €	90.381,00 €	
180-33.01	Arch./Ing.vertrag	Leckband + Jürgensen		X	37.718,00 €	37.718,00 €	37.718,00 €	LFI - Testat
153 - 31.08	Finanzierungsauftrag	NEUWOGES		X	177.356,24 €	177.356,24 €	17.735,62 €	
3 - 33.02	Finanzierungsauftrag	Kirchgemeinde St. Johannis		X	144.000,00 €	29.028,70 €	14.400,00 €	
27 - 31.03	Finanzierungsauftrag	NEUWOGES		X	319.328,08 €	31.932,81 €	31.932,81 €	
28 - 31.03	Finanzierungsauftrag	NEUWOGES		X	127.594,39 €	25.518,88 €	25.518,88 €	
29 - 31.03	Finanzierungsauftrag	NEUWOGES		X	84.861,08 €	3.445,54 €	3.445,54 €	
56 - 31.03	Finanzierungsauftrag	Benischke/Warnke		X	121.556,27 €	4.383,54 €	4.383,54 €	
111 - 31.03	Finanzierungsauftrag	NEUWOGES		X	98.422,98 €	19.684,60 €	19.684,60 €	
126 - 31.03	Finanzierungsauftrag	WEG Innenhof 1		X	129.034,41 €	25.806,89 €	25.806,89 €	
186 - 31.03	Finanzierungsauftrag	Dehnhardt		X	84.823,83 €	22.418,80 €	22.418,80 €	
194 - 31.08	Finanzierungsauftrag	Rudnick		X	196.144,81 €	- €	196.144,81 €	
Summe					20.732.380,82 €	2.758.561,35 €	2.241.861,70 €	

Herausgeber:

**Stadt Neubrandenburg
Der Oberbürgermeister**

Friedrich-Engels-Ring 53
17033 Neubrandenburg

Postanschrift:
Postfach 110255
17042 Neubrandenburg

Tel.: 0395 555-0
Fax: 0395 555-2600
stadt@neubrandenburg.de
www.neubrandenburg.de